25 JAHRE

Danke | Jubiläum | Informationen

PSYCHOMOTORIKTHERAPIE

Mitarbeitende

Annette Schneider
Stellenleiterin seit Mai 2014
Bruno Mock
Stellenbegründer seit 1989
Jeannette Brunner
seit 2000
Doris Simon
seit 2009
Rebekka Rieser
seit 2013

Trägergemeinden

Wil- Bronschhofen
Flawil, Uzwil
Oberuzwil, Zuzwil
Niederhelfenschwil
Kirchberg, Jonschwil
Oberbüren, Niederbüren
Lütisburg, Mosnang

Bereits seit **25 Jahren** werden Schulkinder mit Auffälligkeiten in der Bewegung, in der Wahrnehmung und im Verhalten an der Psychomotoriktherapiestelle Wil - Uzwil - Flawil behandelt.
Dies nehmen wir zum Anlass einen kurzen Rückblick zu machen und Ihnen unser Therapieangebot vorzustellen.

DANKE

An erster Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die Zusammenarbeit mit Ihnen bedanken. Der gegenseitige Kontakt mit Ihnen ist uns wertvoll und wir schätzen Ihre Kompetenz in der Zuweisung. Durch einen persönlichen und fachlichen Austausch aller beteiligten Erwachsenen (Eltern, Lehrpersonen, schulpsychologischer Dienst, Ärztinnen und Ärzte) kann beim Kind eine positive Veränderung unterstützt werden.

STELLENGRÜNDUNG UND MITARBEITENDE

Vor rund 25 Jahren begann Bruno Mock die Stelle in Pionierarbeit aufzubauen und in den folgenden Jahren zusammen mit Felix Kühne zu erweitern.
Heute arbeiten 5 Therapeutinnen und Therapeuten mit insgesamt 280 Stellenprozenten verteilt auf zwei Standorte in Wil und Niederuzwil.

PSYCHOMOTORIKTHERAPIE

Zuweisung

- Schulpsychologischer Dienst
- Kinderärztinnen und Kinderärzte

Zahlen

- 1800 Kinder in 25 Jahren
- Therapiedauer meistens zwischen 3 bis 24 Monaten
- 81% der behandelten Kinder sind Knaben

Behandlungsalter

- 25% 6. – 7. Lebensjahr
- 50% 7. – 9. Lebensjahr
- 25% älter, einzelne jünger

Erfolgsfaktoren

- Beziehung zur Therapeutin
- Ressourcen des Kindes
- Zusammenarbeit mit dem Umfeld

TRÄGERSCHAFT UND KOSTEN

Seit 1996 wird die Stelle durch den „Verein Regionaler Stellen für Psychomotorik" getragen. Die zwölf Trägergemeinden stellen den Schulen im Rahmen des sonderpädagogischen Konzeptes unser Leistungsangebot bereit. Die Kosten werden unter diesen Gemeinden nach einem festgelegten Schlüssel aufgeteilt. Zusätzlich übernehmen die Eltern in Form eines Selbstbehaltes von ca. 10% sowie vereinzelt die Krankenkassen einen Teil der Kosten. Bei tiefen Einkommen wird dieser Beitrag angepasst.

ANGEBOT UND ZUWEISUNG

Kinder und Jugendliche aus den genannten Gemeinden können Psychomotoriktherapie und Beratung in Anspruch nehmen. Im Laufe der 25 Jahren konnten rund 1800 Kinder vom Angebot unserer Stelle profitieren, sei es durch eine Kurzintervention oder eine Therapiephase von mittlerer bis längerer Dauer (3 Monate bis ca. 2 Jahre).

Die Zuweisung für eine Psychomotoriktherapie erfolgt über den Schulpsychologischen Dienst sowie über die Kinderärzte und die Kinderärztinnen.

WELCHE KINDER KOMMEN ZU UNS ?

- Besonders ungeschickte oder motorisch ungeübte Kinder
- Ängstliche und gehemmte Kinder
- Kinder mit Kontaktschwierigkeiten
- Kinder mit Konzentrationsschwierigkeiten oder motorisch unruhige Kinder
- Kinder mit Schwierigkeiten der Selbstregulation

Leistungsangebot

Abklärungen
- Psychomotorische Entwicklungsdiagnostik
- Handdominanz
- Grob-, fein- und grafomotorische Kompetenz

Therapie
- Einzel- und Gruppentherapie
- Förderung der Wahrnehmung, der motorischen Kompetenzen und der Selbststeuerung

Beratung
- Eltern und andere Bezugspersonen
- Schulische und ausserschulische Fördermöglichkeiten

Zusammenarbeit
- Eltern, Bezugs-, und Lehrpersonen
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Prävention
- Projekte, Vorträge und Weiterbildungen von Lehrpersonen
- Schulbesuche
- Prävention im Vorschulalter

ERFOLGSFAKTOREN DER PSYCHOMOTORIKTHERAPIE

Im Zentrum steht die Beziehung des Kindes zur Therapeutin. Eine stabile, vertrauensvolle Beziehung ist grundlegend wichtig.
Die Kinder werden durch Spiel und Bewegung in ihren psychomotorischen Kompetenzen, wie Wahrnehmung, Selbststeuerung, emotionales und soziales Verhalten, der Grob-, Fein- und Grafomotorik gefördert. Eine gute Zusammenarbeit mit dem Umfeld erhöht die Wirksamkeit. Ziel ist, das Kind zu stärken. Es soll individuell in seiner Entwicklung unterstützt werden, so dass es seine Schwierigkeiten integrieren lernt und sein Potential und seine Stärken entfalten kann.

AUSBLICK

Die Psychomotoriktherapie hat sich in den letzten 25 Jahren weiter entwickelt und bewährt. Sie ist zu einem geschätzten pädagogisch-therapeutischen Unterstützungsangebot für Schüler und Schülerinnen geworden. Wir freuen uns, auch in Zukunft Kinder mit Entwicklungsschwierigkeiten begleiten zu dürfen.

PSYCHOMOTORIKTHERAPIE

Adressen

Stelle Wil
Pestalozzistrasse 17
9500 Wil
Tel. 071 912 15 75

Stelle Niederuzwil
Töbeli
9244 Niederuzwil
Tel.: 071 393 93 00

www.psymo.ch

Stellenleitung

Annette Schneider
annette.schneider@psymo.ch

Wil, im Juni 2015